

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 123

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paratt 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreise: 25 Cts. die viergespaltene Borsizzeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zürich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Internationale Wechselkurs. — Bücher-Produkt der Ver. Staaten von Nordamerika. — Binnenschifffahrt. — Fahrpostverkehr mit der Mandchurie und Ost-Sibirien. — Echange de la messagerie avec la Mandchourie et la Sibirie orientale. — Konsulate. — Consulate. — Production du charbon dans le monde en 1902. — Télégramme. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„LA SUISSE“, société d'assurances sur la vie, à Lausanne.

Le domicile juridique pour le Canton du Valais est élu à partir du 1^{er} avril 1904, chez Monsieur Charles de Preux, fils, à Sion, en remplacement de Monsieur G. de Quay. (D. 36)

Lausanne, le 16 mars 1904.

Le directeur: H. de Cérinville.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1904. 22. März. Die Baugenossenschaft Klein aber Mein, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 411 vom 3. November 1903, pag. 1641), hat in der Hauptversammlung vom 20. Januar 1904 am Platze des ausgetretenen Gottlieb Wirz als Sekretär neu gewählt: **Caspar Schoch**, von Bauma, und am Platze desselben zum Mitglied des Verwaltungsrates: **Andreas Gloor**, von Birwil, beide in Bern wohnhaft.

Bureau de Delémont.

22 mars. La raison sociale Adèle Glutz-Rippstein, à Delémont (F. o. s. du c. du 22 février 1899, n^o 55, page 218), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau Fraubrunnen.

21. März. Die Firma **Gottfried Rauber, Negt.**, in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 239 vom 18. Dezember 1891, pag. 967) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Bureau de Porrentruy.

22 mars. La maison **Sébastien Rüderstorf**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 10 octobre 1897, n^o 261, page 1072), est radiée ensuite de cessation de commerce et de renonciation du titulaire.

22 mars. Le chef de la maison **Felix Chevillat**, à Porrentruy, est François Chevillat, originaire de St-Ursanne et domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, débit de pain et commerce de vins en gros.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1904. 21. März. Der Musikverein „**Helvetia**“ in Grenchen, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. Juni 1899, pag. 872) hat in der letzten Generalversammlung vom 7. Februar 1904 den Vorstand neu bestellt und gewählt als: Präsident: **Jean Studer-Schild**, Fabrikant; I. Aktuar: **Alfred Wälti**, Remonteur; II. Aktuar: **Hermann Gschwind**, Sohalmacher; alle in Grenchen. Der Präsident und einer der beiden Aktuare führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

21. März. Unter dem Namen **Cicellienverein Grenchen** besteht in Grenchen (Solothurn), ein Verein, welcher die Verschönerung des römisch-katholischen Gottesdienstes durch entsprechende Gesänge, die Pflege des Gesanges überhaupt, sowie des gesellschaftlichen Lebens zum Zwecke hat. Die Vereinsstatuten sind am 8. Januar 1904 festgestellt worden. Mitglied des Vereins ist jede Person, welche einen Eintritt von einem Franken und einen monatlichen Beitrag von mindestens 50 Cts. an die Vereinskasse leistet. Der Verein wird von einem Vorstand von 12 Mitgliedern geleitet, welche alljährlich in der Jahresversammlung des Vereins aus der Mitte der Vereinsmitglieder durch absolutes Stimmenmehr der Anwesenden gewählt werden. Die Einladung zur Generalversammlung geschieht durch spezielle Einladungskarten. Der Verein wird nach aussen rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift des Präsidenten und des Kasslers des Vorstandes. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Präsident des Vorstandes ist **Oscar Haefeli**; Kassler des Vereins ist **Otto Flury**, beide in Grenchen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904. 22. März. Unter der Firma **Genossenschaft für Verwertung elektrischer Kraft in Eichberg** wurde, mit Sitz in Eichberg, eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweiz. Obligationenrechtes gegründet, welche bezweckt, die vom Staate St. Gallen gepachtete elektrische Energie in Eichberg und Umgebung zu verwerten. Die Statuten der Genossenschaft sind am 21. Februar 1904 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Sie erlangt ihren rechtlichen Bestand mit der Eintragung ins Handelsregister. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft wird erworben durch die Unterzeichnung der Statuten, Uebnahme eines Kraft-

oder Lichtabonnements und die Einlösung wenigstens eines Anteilscheines im Betrage von Fr. 100. Für die Zukunft kommt noch hinzu die Einzahlung eines Betrages an den Reservefonds, der jeweiligen auf Antrag des Verwaltungsrates von der Hauptversammlung unter Berücksichtigung der Bilanz des letzten Rechnungsabschlusses festzusetzen ist und die Aufnahme durch Mehrheitsbeschluss der Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Die Fälle, in welchen ein Genossenschafter ausgeschlossen werden kann, sind die Nichtbefolgung der Bestimmungen der Statuten oder des Reglements oder absichtliche Verletzung der Interessen der Genossenschaft. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei; er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher schriftlich dem Verwaltungsrate angezeigt werden. Unter Genehmigung durch die Hauptversammlung kann die einmal erworbene Mitgliedschaft, Ausschluss ausgenommen, von einem Genossenschafter mit den gleichen Rechten und Pflichten auf seinen Rechtsnachfolger übertragen werden. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft: a. durch die Einlösung von Anteilscheinen durch die Mitglieder; b. durch Aufnahme von Anleihen; c. durch die Abnahme von Einnahmen von verkaufter elektrischer Energie; d. durch sonstige allfällige Einnahmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften alle Mitglieder persönlich und solidarisch mit ihrem Eigentum. Gegenwärtig zählt die Genossenschaft 24 Mitglieder. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, der Verwaltungsrat und die Rechnungscommission. Jede Hauptversammlung muss acht Tage vor Abhaltung derselben im «Reintaler» oder durch schriftliche Anzeige mit Angabe der Tagesordnung publiziert werden, ausgenommen in dringenden Fällen, wo der Verwaltungsrat mündliche Ansätze von Haus zu Haus beschliessen kann. Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern; es zeichnet der Präsident einzeln für die Genossenschaft, während der Aktuar mit einem andern Kommissionsmitglied kollektiv zeichnen. Die Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern: **Alfred Riegg**, Gemeindevorstand, Präsident; **Traugott Walt**, Aktuar; **Paul Fink**, Kassier; alle drei von und in Eichberg; **Ernst Emil Kistler**, von Aarberg, in Eichberg, und **Karl Walt**, von und in Eichberg.

22. März. In der am 10. März 1902 stattgehabten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der **Toggenburger Bank**, mit Hauptsitz in Lichtensteig und weiteren Komptoirs in St. Gallen, Rorschach und Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 26 vom 28. Januar 1898, pag. 106) wurde beschlossen, die Statuten zu revidieren und das Aktienkapital von Fr. 4,500,000 auf Fr. 6,000,000 zu erhöhen. Das Gesellschaftskapital beträgt demnach nunmehr sechs Millionen Franken, eingeteilt in 12,000 Aktien zu je fünf hundert Franken (Fr. 500); die Aktien lauten nun sämtlich auf den Inhaber. In der am 10. März 1904 stattgehabten Generalversammlung der Aktionäre ist die vollständige Zeichnung und Einzahlung des neu emittierten Aktienkapitals von Fr. 1,500,000 konstatiert worden. Die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates wird auf wenigstens neun festgesetzt; diejenige des Bankausschusses von 3 auf 5 erhöht. Der Hauptsitz in Lichtensteig erhält eine eigene Bankkommission. In bezug auf die zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift ermächtigten Personen ist keine Änderung eingetreten.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1904. 21. März. Die Firma **A. Müller, Lithographie**, in Dottikon (S. H. A. B. Nr. 186 vom 13. Mai 1902, pag. 742) ist infolge Association erloschen.

Bezirk Brugg.

21. März. Inhaber der Firma **J. Rudolf, Notar**, in Veltheim, ist **Jakob Rudolf**, von Rietheim, in Veltheim. Natur des Geschäftes: Notariat, Inkasso und Verwaltung. Geschäftslokal: Gemeindekanzlei.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 21. mars. La raison **Ed. Jérôme, Courtier en banque**, à Genève (F. o. s. du c. du 30 décembre 1890, n^o 190, page 910), est radiée ensuite de décès de son titulaire, de même que la procuration conférée par lui à **Jacques Jérôme**, également éteinte par décès.

21 mars. La raison **Henri Cartier**, à Genève (F. o. s. du c. du 27 mars 1884, n^o 15, page 211), est radiée ensuite de l'association contractée ci-après:

Les suivants: **Henri Cartier**, père, et son fils **Adrien Cartier**, tous deux de Genève et y domiciliés, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **H. Cartier et fils aîné** une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1904, et a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «**Henri Cartier**», ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Commerce de combustibles, houilles, coke, bois de chauffage, céréales, crins végétaux et succédanés. Bureaux: 20, Rue de l'Ecole.

21 mars. Le chef de la maison **E. Giliardetti**, à Genève, commencée en février 1903, est **Eloi-Antoine Giliardetti**, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Entreprise de ferblanterie, plomberie et zinguerie. Locaux: 20, Grande Rue.

21 mars. Suivant extraits des procès-verbaux de son assemblée générale du 20 novembre 1903 et de sa séance du comité du 7 décembre 1903, la société dite **Association des Médecins du Canton de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mai 1892, n^o 119, page 475, et 19 novembre 1903, n^o 432, page 1726), le bureau du comité a été renouvelé comme suit: président: **Dr. Louis Mégevan**, à Carouge; vice-président et trésorier: **Dr. Hector Maillart**, à Plainpalais, et secrétaire: **Dr. G. Müller**, à Genève.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Internationale Wechselkurse

(Sichtkurse).

	Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris ¹⁾		Wien		New York
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	60 Tage
	Fr.	Fr.	fl.	fl.	Mk.	Mk.	L.	L.	per 1 £	per 1 £	Fr.	Fr.	fl.	fl.	
Schweiz															
pr. Fr. 100.—															
5. März	—	—	—	—	80.90	80.95	100.05	100.15	Fr. 25.27	25.32	perte ¹ / ₁₆	perte ¹ / ₁₆	94.97 ¹ / ₁₆	95.15	—
12. „	—	—	—	—	80.90	80.96	100.00	100.10	25.26	25.81	n ¹ / ₁₆	n ¹ / ₁₆	95.00	95.10	—
19. „	—	—	—	—	80.84	80.88	99.80	99.90	25.23	25.83	n ¹ / ₁₆	n ¹ / ₁₆	94.87 ¹ / ₁₆	95.00	—
Amsterdam															
pr. fl. 100.—															
5. März	209.15	209.35	—	—	169.32 ¹ / ₁₆	169.48	25.32	25.35	L. 12.05 ¹ / ₁₆	12.10 ¹ / ₁₆	206 ¹ / ₁₆	206 ¹ / ₁₆	198.90	199.15	—
12. „	209.20	209.40	—	—	169.20	169.33	210.00	210.20	12.06	12.11	206	206 ¹ / ₁₆	199.05	199.25	—
19. „	208.95	209.20	—	—	168.93	169.10	209.50	209.70	12.06 ¹ / ₁₆	12.11 ¹ / ₁₆	205 ¹ / ₁₆	206	198.80	199.00	—
Deutschland															
pr. Mk. 100.—															
5. März	123.56	123.62	59.01	59.06	—	—	123.70	123.80	Mk. 20.44 ¹ / ₁₆	20.49 ¹ / ₁₆	121 ¹ / ₁₆	121 ¹ / ₁₆	117.42 ¹ / ₁₆	117.62 ¹ / ₁₆	Mk. 4=94 ¹ / ₁₆ cts.
12. „	123.55	123.62	59.05	59.10	—	—	123.65	123.75	20.48	20.48	121 ¹ / ₁₆	121 ¹ / ₁₆	117.42 ¹ / ₁₆	117.62 ¹ / ₁₆	94 ¹ / ₁₆
19. „	103.65	123.71	59.12 ¹ / ₁₆	59.17 ¹ / ₁₆	—	—	123.45	123.55	20.41	20.46	121 ¹ / ₁₆	121 ¹ / ₁₆	117.40	117.60	94 ¹ / ₁₆
Italien															
pr. Lire 100.—															
5. März	99.75	99.95	—	—	80.72	80.90	—	—	L. 25.30	25.40	perte ¹ / ₁₆	perte ¹ / ₁₆	94.70	94.90	—
12. „	99.92 ¹ / ₁₆	100.05	—	—	80.81	80.95	—	—	25.25	25.35	n ¹ / ₁₆	n ¹ / ₁₆	94.95	95.10	—
19. „	100.10	100.20	—	—	80.92	81.05	—	—	25.20	25.80	n ¹ / ₁₆	n ¹ / ₁₆	95.05	95.20	—
London															
pr. £ 1.—															
5. März	25.28 ¹ / ₁₆	25.29 ¹ / ₁₆	12.07 ¹ / ₁₆	12.08 ¹ / ₁₆	£ 10=24.61	24.72	25.32	25.35	—	—	25.16 ¹ / ₁₆	25.17 ¹ / ₁₆	£ 1=24.25	24.45	Checks 4.83,00 4.87,10
12. „	25.27 ¹ / ₁₆	25.28 ¹ / ₁₆	12.03 ¹ / ₁₆	12.09 ¹ / ₁₆	204.51	204.62	25.29	25.81	—	—	25.15	25.16	240.22 ¹ / ₁₆	240.42 ¹ / ₁₆	4.83,00 4.87,10
19. „	25.27	25.28	12.08 ¹ / ₁₆	12.09 ¹ / ₁₆	204.30	204.42	25.24 ¹ / ₁₆	25.26 ¹ / ₁₆	—	—	25.19 ¹ / ₁₆	25.14 ¹ / ₁₆	239.95	240.20	4.84,00 4.87,10
Paris															
pr. Fr. 100.—															
5. März	100.45	100.48	47.97	48.02	81.29	81.84	100.55	100.70	Fr. 25.15	25.20	—	—	95.52 ¹ / ₁₆	95.65	£ 1 = Fr. 5.19 ¹ / ₁₆
12. „	100.47	100.52	48.00	48.05	81.29	81.84	100.50	100.60	25.14	25.19	—	—	95.52 ¹ / ₁₆	95.65	5.19 ¹ / ₁₆
19. „	100.62	100.56	48.06	48.11	81.26 ¹ / ₁₆	81.81 ¹ / ₁₆	100.35	100.45	25.12	25.17	—	—	95.52 ¹ / ₁₆	95.67 ¹ / ₁₆	5.18 ¹ / ₁₆
Wien															
pr. Kr. 100.—															
5. März	105.15	105.20	—	—	85.05	85.14	105.15	105.30	Lr. 23.98	24.08	103 ¹ / ₁₆	103 ¹ / ₁₆	—	—	—
12. „	105.07	105.17	—	—	85.01	85.09	105.10	105.25	23.98 ¹ / ₁₆	24.08 ¹ / ₁₆	103 ¹ / ₁₆	103 ¹ / ₁₆	—	—	—
19. „	105.17	105.27	—	—	85.09	85.15	104.95	105.10	23.96	24.06	103 ¹ / ₁₆	103 ¹ / ₁₆	—	—	—
New York															
pr. \$ 1.—															
5. März	5.18 ¹ / ₁₆	5.19 ¹ / ₁₆	—	—	4.19 ¹ / ₁₆	4.20 ¹ / ₁₆	5.20	5.25	\$ 49 ¹ / ₁₆	49 ¹ / ₁₆	5.15 ¹ / ₁₆	5.16 ¹ / ₁₆	—	—	—
12. „	5.19	5.19 ¹ / ₁₆	—	—	4.19 ¹ / ₁₆	4.20 ¹ / ₁₆	5.20	5.25	49 ¹ / ₁₆	49 ¹ / ₁₆	5.15 ¹ / ₁₆	5.16 ¹ / ₁₆	—	—	—
19. „	5.18	5.19	—	—	4.16 ¹ / ₁₆	4.19 ¹ / ₁₆	5.17	5.20	49 ¹ / ₁₆	49 ¹ / ₁₆	5.15	5.16	—	—	—

Verschiedenes — Divers.

Bücher-Produkt der Ver. Staaten von Nordamerika. Soweit über die Herausgabe von Büchern seitens amerikanischer Verleger zuverlässige Angaben zu erlangen sind, lässt sich, der „New Yorker Handelszeitung“ zufolge, konstatieren, dass das letztjährige Bücherprodukt der Ver. Staaten seinem Umfang nach etwa gleich gross war, wie das des vorhergehenden Jahres, denn das Verzeichnis der in 1903 erschienenen Bücher enthält 7865 Titel und war damit nur um 33 grösser, als das vorjährige. Die letztjährige Ziffer verteilt sich auf 5793 Neuerscheinungen und 2072 Neuauflagen, welches Verhältnis dem des Vorjahres ungefähr entspricht. Ihrem Inhalt nach verteilen sich die neuen Publikationen der beiden letzten Jahre auf die folgenden Gebiete:

	1902	1903
Romane, Novellen, etc.	838	816
Literatur und Sammelwerke	203	338
Erziehung	431	555
Jurisprudenz	475	507
Theologie und Religion	599	233
Jugenderzählungen	420	451
Geschichte	247	423
Biographien und Briefwechsel	387	431
Poesie und Drama	250	421
Physik und Mathematik	293	186
Medizin und Hygiene	207	257
Geographie und Reisebeschreibungen	272	228
Nationalökonomie und Sozialpolitik	239	234
Kunstwerke, illustriert	173	163
Kunstgewerbe	109	105
Nachschlagewerke	96	114
Haus- und Landwirtschaft	86	101
Philosophie	74	95
Sport und Vergnügen	51	65
Humor und Satire	50	70
Total	5485	5793

Somit waren die amerikanischen Romanschriftsteller in letztem Jahre etwas weniger fruchtbar als im Jahre 1902. Doch weiss diese Klasse der Neu-Erscheinungen andauernd den ersten Platz in der Liste zu behaupten. Der stärkste Rückgang zeigt sich in theologischen und religiösen Werken, nämlich ein solcher von 599 neuen Publikationen in 1902 auf nur 233 in 1903, ein Abfall um 61%. Andererseits ist eine starke Zunahme in der Herausgabe von Neu-Ausgaben theologischer und religiöser Werke zu konstatieren, nämlich eine solche von 40 in 1902 auf 280 in letztem Jahr. Die Frage scheint somit am Platze: sind die alten theologischen und Religions-Schriften um so viel besser als die neuen oder wissen die modernen Autoren dem Thema nicht genügend neue Seiten abzugewinnen? Es lässt sich kaum aus den obigen Ziffern ein Nachlassen des Interesses der amerikanischen Pöblikums an religiösen Fragen deduzieren, denn die Tageszeitungen und Monatsschriften wenden solchen tatsächlich neuerdings grössere Aufmerksamkeit zu, als das früher der Fall war. Vielleicht, dass die Herausgabe neuer theologischer und religiöser Bücher dem Verleger nicht genügend grossen Gewinn bringt.

Eine bemerkenswerte Zunahme zeigt sich in der Zahl der der Poesie und dem Drama gewidmeten letztjährigen Publikationen, denn es sind deren 421 erschienen, gegen nur 250 im Jahre vorher. Zweifellos zeigt sich zunehmendes und weites Interesse für die dramatische Literatur, auch ein merkbares für Poesie, und das letztjährige Bücherprodukt scheint das zu bestätigen.

— **Binnenschifffahrt.** In der Sitzung der bayrischen Kammer der Reichsräte vom 11. März führte der „Deutschen Reichsanzeiger“ zufolge, bei der Beratung des Etats der Kettenschleppschiffahrt auf dem Main der Prinz Ludwig aus: Bayern will in dieselbe Lage kommen, wie alle anderen deutschen Staaten mit Staatsbahnen, dass es seinen direkten Anschluss an das Meer oder an abgabefreie Flüsse erhält. Es ist kein unbiliges Verlangen, dass Bayern ohne Vermittlung anderer Bahnen direkt an den grossen Weltverkehr angeschlossen werde. Schlichter als wir ist freilich Württemberg daran. In Württemberg besteht aber das Bestreben, Anschluss an den Rhein zu gewinnen und durch einen Donau-Neckarkanal Anschluss an die Donau zu

erlangen. Ebenso gönneich den Elsässern die Rheinkorrektion, obwohl diese nicht zugunsten von Ludwigshafen und der Pfalz sein wird.

— **Fahrpostverkehr mit der Mandchurei und Ost-Sibirien.** Der Fahrpostverkehr mit der Mandchurei (einschliesslich Port Arthur und Dainy), sowie mit Ostsibirien, über Deutschland, ist bis auf weiteres eingestellt worden.

— **Konsulate.** Laut Mitteilung der russischen Gesandtschaft in Bern ist das russische Vizekonsulat in Lausanne aufgehoben worden.

Production du charbon dans le monde en 1902.

(Economiste français.)

	Milliers de tonnes métr.
Etats-Unis d'Amérique ¹⁾	273,210
Royaume-Uni de Grande-Bretagne et d'Irlande	280,729
Allemagne ²⁾	150,436
Autriche-Hongrie ³⁾	89,879
France ⁴⁾	80,148
Belgique	22,877
Russie ⁵⁾	15,503
Japon ⁶⁾	8,946
Inde	7,424
Canada	6,936
Australie, savoir:	
Nouvelle-Galles du Sud ⁷⁾	5,968,426
Queensland	501,532
Victoria	225,164
Australie occidentale	140,884
Espagne ⁸⁾	6,536
Nouvelle-Zélande ⁹⁾	2,807
Sud de l'Afrique britannique ¹⁰⁾	1,363
Italie ¹¹⁾	1,263
Suède	414
Tasmanie	372
Et divers par évaluation	55
Total	2,600

La production du monde aurait ainsi excédé 800 millions de tonnes métriques en 1902. Il paraît probable que le chiffre de 1903 est sensiblement supérieur.

¹⁾ En raison de la grève de l'anthracite, la production d'anthracite ne fut que de 87 millions et demi de tonnes, en déficit d'environ 17 millions sur 1901.

²⁾ Y compris 43 millions de tonnes de lignite.

³⁾ Y compris 27 millions de tonnes de lignite.

⁴⁾ Ce chiffre comprend 632,300 tonnes de lignite. Il comprend 151,000 tonnes de houille des colonies et 300 tonnes de lignite d'Algérie.

⁵⁾ En 1901.

⁶⁾ Y compris 44,000 tonnes de lignite.

⁷⁾ Y compris 427,173 tonnes de „brown coal“ et 65,239 de lignite.

⁸⁾ Doit comprendre du lignite.

— **Echange de la messagerie avec la Mandchourie et la Sibirie orientale.** L'échange de la messagerie avec la Mandchourie (y compris Port Arthur et Dainy) ainsi qu'avec la Sibirie orientale, par la voie d'Allemagne, est suspendu jusqu'à nouvel avis.

— **Consulats.** Il résulte d'une communication de la légation de Russie, à Berne, que le vice-consulat russe à la résidence de Lausanne a été supprimé.

Télégramme du 23 mars. Les télégrammes pour toutes les villes de l'intérieur des Etats-Unis de Colombie ne sont plus soumis à la censure.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.			
12. März.	19. März.	12. März.	19. März.
a.	a.	a.	a.
Metallbestand	144,961,682	Notencirculation	230,619,530
Wechselportef.	68,902,304	Conti-Correnti	228,274,200
	60,627,780		7,960,193
			6,088,891

Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion IV der Schweizerischen Bundesbahnen in St. Gallen eröffnet hiebei Konkurrenz über die Lieferung der zur Anfertigung von Dienstkleidern für die Kreise I, II, III und IV erforderlichen Stoffe:

Zirka 25,075 Meter Manteltücher.	
10,310 »	Rock- und Jackentücher.
10,400 »	Hosentücher.
5,990 »	Wollfüttertücher.
700 »	Passepoiltuch, blaues.
5,900 »	Jacken-Drillob.
4,600 »	Trikot-Barchent.

Schweizerische Fabrikanten, welche auf diese Lieferungen reflektieren, wollen ihre Offerten mit Ueberschrift «Tuchofferte» bis 9. April 1904 an die Kreisdirektion IV der Schweizerischen Bundesbahnen in St. Gallen einreichen.

Die Lieferungs-Vorschriften können bei der Materialverwaltung des Kreises IV in Rorschach bezogen werden.

St. Gallen, den 22. März 1904.

**Kreisdirektion IV
der Schweizerischen Bundesbahnen.**

MISE AU CONCOURS.

La direction du IV^e arrondissement des chemins de fer fédéraux à St-Gall ouvre par la présente un concours pour la fourniture d'étoffes destinées à la confection d'uniformes pour les 1^{er}, II^e, III^e et IV^e arrondissements: Environ 25,075 mètres de drap pour manteaux.

10,310 »	» » » tuniques et vestes.
10,400 »	» » » pantalons.
5,990 »	» d'étoffe en laine pour doublure.
700 »	» de drap bleu pour passepoils.
5,900 »	» coutil pour vestes.
4,600 »	» futaine (Trikot-Barchent).

Les fabricants résidant en Suisse, qui se proposent de soumissionner pour ces fournitures, sont priés d'adresser leurs offres avec la suscription «Offres de draps», à la direction du IV^e arrondissement des chemins de fer fédéraux, à St-Gall, jusqu'au 9 avril 1904.

On peut se procurer les conditions de livraison à l'économat du IV^e arrondissement, à Rorschach.

St-Gall, le 22 mars 1904.

**Direction du
IV^e arrondissement des chemins de fer fédéraux.**

Email-Schilder, jeder Art und Grösse.

Spezialität: Reklame-Schilder, emailliert, für Industrielle, Strassentafeln, Hausnummern etc., nach jeder Zeichnung und Grösse; verzinnete Bettflaschen, hygienische Fabrikspucknäpfe liefert in gediegener Ausführung zu vorteilhaften Preisen prompt die

Metallwarenfabrik Zug A.-G.,

Stanz- und Emailierwerke. — Verzinnerei.

= Zu beziehen in allen einschlägigen Geschäften. =
Höchste Auszeichnungen an ersten Ausstellungen.

Elektr. Taschenlampe

ca. 5000 Erleuchtung. Wunderbar u. prakt., ein leichter Druck u. es ersch. ein strahlend helles elektr. Licht. Feuergefahr ausgeschlossen, selbst wenn d. leuchtende Lampe in e. Pulverfass gesteckt wird. Millionen elektr. Taschenlampen im Gebrauch.

Per Stück Fr. 2.50 gegen Nachnahme. Ersatz-Batterie zum Gebrauch für einige Monate Fr. 1.— per Stück. «Gnom», die kleinste existierende Westentaschenlampe, starkes, weisses, elektrisches Licht, in Nickelgehäuse und Lederetui, hochellegant. Grösse 7 x 5 x 2 cm, Gewicht 100 Gramm, Fr. 4.50 per Stück, Ersatzbatterie Fr. 1.25. Hauslaternen mit grossem Reflektor, lange Brenndauer Fr. 5 per Stück. (212)

Au Jupiter, Genf,

12, Rue Bonivard, 12.

Wiederverkäufer Rabatt. Bestrenommierter und billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Haus Haus Haus Haus
Lage Lier Lier Lier Lier

Hammond
Schreibmaschine ohne
geprüft haben
Einziges System

mit automatischen Abdruck, auswechselbarem Schriftsatz, sichtbarer Schrift u. 30 weiteren Vorzügen lt. Prospekt.
Mod. 1903 (Eigebnis 20jähr. Perfectionierung).
Prospekte und Vorführung etc. durch
Fritz Haug, Thalgaasse 20, Zürich.

Bin Käufer

von Münzen aller Länder ausser Kurs

zu den höchsten Preisen.

Kursblatt wird auf Verlangen gratis und franko zugesandt. Sendungen von auswärts werden postwendend beglichen. (33)

J. H. Keller, vorm. H. Zandt,
Streitgasse 16, Basel.
Telephon Nr. 1782.

Ich kaufe

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle zu höchsten Preisen. — Telephon 5107.

Saly Harburger, Zürich,
alter Rohmat.-Bahnhof.
(3181)

Lehrlingsstelle

gesucht

auf einem Bureau per sofort oder 1. Mai für einen gutgeschulten, 18 jährigen Jüngling aus geachteter Familie. Kenntnis der französischen Sprache in Wort und Schrift.

Gefl. Offerten sub Chiffre Z J 2334 an Rudolf Mosse, Zürich. (665;)

RENSEIGNEMENTS COMMERCIAUX

André Piguet & Co

GENÈVE: 23-25, RUE DES ALLEMANDS
PARIS: 36, RUE SAINTE-CROIX-BRETONNERIE
LYON: 5, RUE GENTIL
MARSEILLE: 45, RUE PAVILLON

Seule agence suisse donnant les renseignements sur la France (Corse, Algérie et Tunisie) comprises sans supplément de prix.

TARIF DES CARNETS

valables pour la Suisse et la France et jusqu'à complet emploi des bulletins:
40 bulletins... Fr. 18.— 100 bulletins Fr. 30.—
25 „ „ „ 10.— 250 „ „ „ 50.—
60 „ „ „ 75.— 500 „ „ „ 85.—
Pour tous autres pays demander les tarifs spéciaux.
Les renseignements ne sont fournis qu'aux abonnés souscripteurs d'un carnet.
Adresser les ordres à M. G. GONTHIER, LALLIER, case Servette, GENÈVE

Hypothekbank in Winterthur.

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden eingeladen, sich zur ordentlichen

Generalversammlung

Samstag, den 9. April 1904, vormittags 11¹/₄ Uhr,
im Kasino in Winterthur

einzufinden.

Traktanden:

- 1) Vorlage der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Jahr 1903.
- 2) Bericht und Antrag der Rechnungszensoren.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 4) Erneuerungswahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl von drei Rechnungszensoren und deren Suppleanten.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 29. März bis 8. April a. c. auf unsern Bureau in Winterthur und Zürich ausgegeben.

Während der gleichen Zeit liegen Bilanz, sowie Gewinn und Verlustrechnung, nebst Zensorenbericht im hiesigen Banklokal zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Geschäftsbericht kann ebendasselbst, sowie bei unserer Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1) und bei den Herren Lüscher & Cie., in Basel vom 29. ds. Mts. an in Empfang genommen werden.

Winterthur, den 21. März 1904.

Namens des Verwaltungsrates,

(704,)

Der Präsident:

R. Hugenberg.

Banque cantonale vaudoise.

Le dividende de l'exercice de 1903,

fixé à 30 francs, est payable dès le 23 mars 1904, au siège central et dans les agences, contre remise du coupon N° 23. (709;)

Lausanne, le 22 mars 1904.

La Direction.

**Bank in Baden
mit Filiale in Zürich.**

Gemäss Schlussnahme der Generalversammlung vom 5. crt. wird der Coupon Nr. 40 unserer Aktien von heute ab an unseren Kassen in Baden und Zürich mit Fr. 20 ausbezahlt. [550]

Gleichzeitig werden die tit. Aktionäre ersucht, die Aktiencoupons Nr. 36 bis und mit 39 miteinzuliefern.

Baden, den 7. März 1904.

Der Verwaltungsrat.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Gipser- und Maler-Arbeiten für die Erstellung eines Zollgebäudes in Prella werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Zolldirektion in Lugano zur Einsicht aufgelegt. Ueberrundofferten sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebot für Zollgebäude Prella» bis und mit dem 5. April nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen. (707.)

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 6. April 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 21. März 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (103,)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Kistenfabrik Zug, A.-G. in Zug.

Grösste u. billigste Bezugsquelle dieser Branche.

Elektrische Kraftanlage. — Eigenes Bahngeleise. — Prompteste Bedienung.

Telephon-Ruf und Telegramm-Adresse:

(105,)

Kistenfabrik Zug.

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.

TELEGRAPHEN · TELEPHON · LICHT- UND KRAFTKABEL
INSTALLATIONS · LEITUNGEN.

FELTEN & GUILLEAUME CARLSWERK ACT-GES.

MÜLHEIM A. RHEIN.

DRAHT, DRAHTSEILE UND DRAHTWAREN.

Vertreter (884b.)
für die Schweiz:
Kägi & C^e,
Winterthur.



Beste Riemenscheibe
der Gegenwart:
„**Gazellenscheibe**“
aus gestanztem Stahlblech,
leichter als gusseiserne, dauerhafter als hölzerne Scheiben.

Grosses Lager. [922]

Verkauf durch:
Mäcker & Schaufelberger,
unt. Mühlesteig **Zürich** unt. Mühlesteig.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt.
H. Frisch, Bücherexperte, Zürich.

Turbine.

Par suite de non emploi, on offre à vendre une turbine neuve, centripète axe vertical, pour chute effective de 2^m 300 à 2^m 800, force 53 à 64 chevaux, avec accessoires et transmissions. Pour plus amples détails s'adresser à Les Fils Charvet, 6, rue de Lausanne, Genève. (685.)

Société anonyme des Ateliers de mécanique de précision de Territet.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le lundi, 28 mars 1904, à 3 h. de l'après-midi, au Grand Hôtel de Territet.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée. [584]
- 2° Rapport du conseil d'administration.
- 3° Rapport des contrôleurs.
- 4° Discussion éventuelle sur les conclusions de ces rapports et approbation des comptes et du bilan au 31 décembre 1903.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Projet de réorganisation.
- 7° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'à 26 mars à midi, sur présentation des titres, à la Banque de Montreux. Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs des comptes, sont à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de la société, à Territet, à partir du 21 mars.

Territet, le 10 mars 1904.

Le conseil d'administration.

Basler Handelsbank in Basel.

Volleinbezahltes Aktienkapital: Fr. 20,000,000. —
Reservefonds: » 2,000,000. —

Ausgabe von Obligationen.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3³/₄ % Obligationen unseres Institutes
auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

— **al pari.** —

Die Obligationen werden in durch 500 teilbaren Beträgen in Franken ausgestellt.

Die Titel sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli oder 15. April und 15. Oktober versehen.

Die auf 3, 4 oder 5 Jahre fest ausgestellten Obligationen können nach Ablauf sowohl vom Gläubiger als von der Schuldnerin auf 6 Monate gekündigt werden und zwar jeweils auf einen Coupontermin. Je nach Wunsch werden Obligationen auf Namen oder Inhaber ausgegeben.

(84.)

Die Direktion.

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich.

Dividendenzahlung.

Durch Beschluss der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für 1903 auf 5 % = Fr. 25 per Aktie festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt vom 18. März an (gegen Einlieferung des Coupons Nr. 27)

- | | | |
|---------------|----------------------------------|--------|
| in Zürich: | an unserer Kasse, | (674.) |
| » Basel: | bei den Herren A. Sarasin & Co., | |
| » Bern: | » » Marcuard & Co., | |
| » St. Gallen: | » » Wegelin & Co., | |
| » Winterthur: | bei der Bank in Winterthur. | |

Die Coupons sind mit Bordereaux zu versehen, welche bei den Einlösungstellen bezogen werden können.

Behufs Zustellung neuer Couponsbogen sind gleichzeitig die Talons, ebenfalls mit genauen Bordereaux versehen, gegen Empfangsscheine abzuliefern.

Zürich, den 17. März 1904.

Die Direktion.

Mechanische Fassfabriken A.-G. Zürich und Rheinfelden.

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 28. März 1904, nachmittags 3 Uhr, im Schützen in Rheinfelden eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und der Berichte des Verwaltungsrates und der Revisoren pro 1903.
- 2) Periodische Neuwahlen in den Verwaltungsrat. (643.)
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Ueber den Aktienbesitz haben die an der Generalversammlung Teilnehmenden sich auszuweisen. Zutrittskarten werden nur bis Samstag, den 26. März, abends 5 Uhr, ausgegeben, und zwar auf den Bureaux der Gesellschaft in Zürich und Rheinfelden.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 21. März an auf den Bureaux der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Rheinfelden, den 11. März 1904.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie de l'Industrie électrique et mécanique, Genève.

Le paiement des coupons n° 21 d'obligations, emprunt 1893, au 1^{er} avril 1904, de fr. 11. 25, a lieu dès cette date:

à Lausanne: Chez MM. Ch. Masson & C^e, banquiers (société en commandite).
à Bâle: » » Kaufmann & C^e, banquiers. (699.)
à Genève: » » d'Everstag et Juvet, banquiers.

Au siège social de la compagnie, à Sécheron.

Das kostbarste Gut ist die Gesundheit!

Leiden

Sie oder Ihre Angehörigen an
**Rheumatismus, — Nervenleiden,
mangelhaftem Stoffwechsel**
usw., so lassen Sie sich gratis und
franko die Broschüre kommen über die

(562.)

patentierten
Sauerstoffapparate

von

Dr. med. H. Sanhé

zum

Selbstgebrauch

durch

J. M. Rukin & C^e.

Zürich

Universitätsstrasse 38 M.



Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett).
Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.
Patente Nr. 19241 und 19330.
Ketten aller Art
für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. — Ketten von
höchster Tragkraft. (57.)